

x

x

# BAKWERT

Bewertung und  
Akzeptanz hetero-  
gener Weizenpopu-  
lationen in ökologischen  
Wertschöpfungsketten

A detailed line drawing of several wheat stalks, showing the grain heads and the stems, rendered in a minimalist, black-and-white style. The drawing is positioned in the lower right quadrant of the page, partially overlapping the large number '14'.

14

#Future Nourishment  
#Future Consumption  
#Future Climate Action

Unsere Landwirtschaft steht aktuell vor großen Herausforderungen: Eine wachsende Weltbevölkerung will ernährt werden, während wir gleichzeitig vor der Notwendigkeit stehen, die Landwirtschaft umwelt- und ressourcenschonender zu gestalten, den Verlust der Biodiversität in der Landwirtschaft aufzuhalten sowie die Folgen des Klimawandels möglichst abzupuffern. Was zunächst unvereinbar klingt, ist möglich, wenn wir uns die Vielfalt zu Nutze machen.

Überall dort finden sich positive Beziehungen zwischen Vielfalt und Stabilität sowie Produktivität von Agrarsystemen. Nun will BAKWERT die Vorteile der Vielfalt in Form von Winterweizenpopulationen nicht nur auf den Acker holen, sondern die gesamte Wertschöpfungskette zur Verarbeitung von Populationsgetreide anregen.

[www.bakwert.de](http://www.bakwert.de), [www.weizenvielfalt.de](http://www.weizenvielfalt.de), [www.pop-kruste.de](http://www.pop-kruste.de)  
[bakwert@uni-kassel.de](mailto:bakwert@uni-kassel.de)

**Odette Weedon, Torsten Siegmeier, Anne Siegmeier, Annette Haak,  
Anke Kähler, Peter Plaumann, Maria R. Finckh, Detlev Möller**  
FB 11 Ökologische Agrarwissenschaften, Fachgebiet Ökologischer  
Pflanzenschutz, Fachgebiet Betriebswirtschaft  
Forschungsprojekt



Eine Ausstellung mit 100 Ideen für eine nachhaltigere Zukunft aus der  
Universität Kassel, realisiert von UniKasselTransfer und Raamwerk.